

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

Creteo®Repair CC 130

Beton-Reprofiliermörtel R3



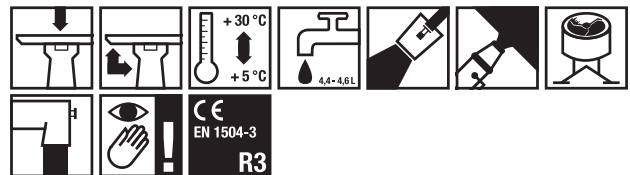
Anwendungsbereiche

Hochwertiger, faserversetzter, sulfatbeständiger Betonersatzmörtel auf mineralischer Basis mit Haftzusätzen, ein- oder mehrlagig verarbeitbar. Zur Anwendung für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken nach EN 1504-3. Betonersatz für Querschnittsergänzung, Verstärkung, Erhöhung der Betonüberdeckung, Ersatz von schadstoffhaltigem Beton. Das Produkt kann für horizontale und vertikale Flächen sowie über Kopf angewendet werden. Aufgrund seiner Sulfatbeständigkeit für die Instandsetzung von Kanälen und Kläranlagen geeignet. Spezialzusätze dürfen nur mit Genehmigung des Herstellers zugegeben werden.


Eigenschaften

- Gute Haftung
- Dauernässebeständig
- Sulfatbeständig
- Frost- und tausalzbeständig XF4
- Händisch und maschinell verarbeitbar
- PCC Mörtel
- AAR-beständig aufgrund Microbartest
- Mörtelklasse R3

Verarbeitung



Technische Daten

Art. Nr.	2000148186
EAN	9003304189748
Verpackung	
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Einheit pro Palette	48 EH/Pal.
Körnung	0-1,2 mm
Verbrauch	ca. 1750 kg/m ³
Ergiebigkeit Liter	14,3 L/EH
Wasserbedarfsmenge Einheit	ca. 4,5 L/EH
Brandverhalten	A1
Kapillare Wasseraufnahme	< 0,5 kg/m ² *min0,5

Creteo®Repair CC 130

Beton-Reprofiliermörtel R3

Art. Nr.	2000148186
Haftzugfestigkeit	> 1,5 MPa
Druckfestigkeit	≥ 15 MPa (1 d) ≥ 25 MPa (7 d) ≥ 35 MPa (28 d)
E-Modul	25,7 GPa
Temperaturwechsel- Verträglichkeit	1,5 MPa r3 xf4 r3
Freies Schwinden	< 0,6 mm/m
Frishmörtelrohddichte	ca. 2070 kg/m ³
Karbonatisierungswi- derstand	erfüllt
Spez. Wärmekapazität	ca. 1 kJ/kg K
Trockenrohddichte	ca. 1927 kg/m ³
Wasser-Feststoffge- halt W/F	0,18

Materialbasis

- Klassierte Sande
- Spezialfasern
- Zemente
- Zusätze zur Verbesserung der Verarbeitungseigenschaften

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken und nicht über +30 °C steigen. Bei hohen Temperaturen ist das Material an einem kühlen Ort zu lagern und kaltes Anmachwasser zu verwenden. Bei tiefen Temperaturen ist das Material an einem warmen und vor Frost geschützten Ort zu lagern und das Anmachwasser auf mind. +25 °C zu erwärmen. Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.

Untergrund

Untergrund muss staubfrei, frostfrei, saugfähig, eben, ausreichend rau und tragfähig sowie frei von Ausblühungen und Trennmitteln wie Schalöl u.ä. sein. Die Untergrundvorbereitung hat nach der Norm EN 1504-10 zu erfolgen. Der Betonuntergrund ist zeitgerecht und bis zur Sättigung vorzunässen. Beim Aufbringen des Beton-Ausgleichsmörtels darf kein stehender Wasserfilm vorhanden sein.

Zubereitung

Betonreparaturmörtel mit der vorgegebenen Wassermenge mit geeigneter Maschinenteknik zu einer homogenen Mörtelmasse ausreichend mischen.

Verarbeitungshinweis

Material aus geöffneten Altbinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen. Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

Creteo®Repair CC 130

Beton-Reprofiliermörtel R3

Verarbeitung

Reparaturmörtel wird mit geeignetem Werkzeug auf die schadhaften gut vorgeässten Betonflächen aufgetragen. Die Oberfläche kann innerhalb der Verarbeitungszeit abgezogen und verrieben werden.

Fehlstellen werden zuerst reprofiliert und anschliessend wird die gewünschte Schichtstärke aufgetragen.

Fugen aus dem Untergrund müssen unbedingt übernommen und ausgebildet werden.

Eine ausreichende Nachbehandlung lt. Norm ist erforderlich.

Auf dem entsprechend vorbereiteten Untergrund können Creteo®Repair Produkte mit geeigneten Spritzmaschinen im Nassspritzverfahren mit vorgegebener Wassermenge verarbeitet werden. Eine ausreichende Kompressorleistung von mind. 400 l/min. muss gewährleistet sein.

Auf alle Creteo®Repair Instandsetzungsmörtel (R2, R3, R4) kann jedes geprüfte und zugelassene

Oberflächenschutzsystem lt. EN 1504-2 aufgetragen werden. Hydrophobierende Imprägnierung: Creteo®Repair CC 171 Beschichtung: Creteo®Repair CC 173 Als Nachbehandlung ist der Creteo®Repair CC 179

Verdunstungsschutz mit erhöhtem Wirkungsgehalt besonders gut geeignet, wenn später keine Oberflächenschutzsysteme aufgebracht werden. Bei horizontaler Anwendung kann eine Schichtstärke in einem Arbeitsgang von 75 mm hergestellt werden.

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern.

12 Monate lagerfähig ab Produktionsdatum (siehe Gebindeaufdruck) gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei +20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte.

Weitere Hinweise



Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen

Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Den aktuellen Stand unserer techn. Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.

Creteo®Repair CC 130

Beton-Reprofiliermörtel R3

Freies Schwinden (90 d)	0,204 mm/m (h)
Eindringen von Chloridionen	0,562 % der Zementmasse (h)
Haftbrücke	Unsere Betoninstandsetzungsmörtel sind alle ohne Haftbrücke geprüft und zugelassen. Ist trotzdem eine Haftbrücke gefordert, so kann aus dem Instandsetzungsmörtel eine Schlämme hergestellt werden. Diese Haftschlämme kann dann frisch in frisch mit dem Instandsetzungsmörtel verarbeitet werden.
Maschinentechnik	Mai 440, G4
	(siehe Broschüre - RÖFIX Maschinentechnik für Creteo®Produkte AT)
Info	ÖBV - Gütezeichen für maschinelle (m) + händische (h) Applikation
	ÖNORM EN 1504-3
	ÖBV-Richtlinie - Erhalten und Instandsetzen von Bauten aus Beton und Stahlbeton